

34. ALLEENRUNDBRIEF

SOMMER 2019

Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



+++ MACHEN SIE MIT – GESUCHT WIRD DIE ALLEE DES JAHRES 2019

TEILNAHME NOCH BIS ZUM 16. SEPTEMBER MÖGLICH!



Mehr Informationen unter: www.allee-des-jahres.de

Viele Einsendungen haben uns schon erreicht. Zum Teil verbinden sich mit den Bildern bewegende Geschichten. Allen ist gemein, dass die Alleen geschützt und erhalten werden müssen. So schrieb eine Einsenderin, dass sie sich, sobald sie von ihrer lauten Straße in „ihre“ Linden-Allee einbiegt, sofort in einer Oase des Grüns, des kühlenden Schattens, der Ruhe und des Friedens befindet. Im Frühsommer hänge außerdem der intensive Lindenblütenduft in der Luft. Sie betont, wie sehr wir diese Alleen brauchen – und zwar umso mehr, als die Sommer immer heißer werden! Schicken auch Sie Ihre schönsten Alleen-Fotos. Das schönste Motiv wird am 20. Oktober, dem Tag der Allee“ zur Allee des Jahres gekürt.

+++ AKTIV FÜR DEN ALLEENSCHUTZ ZUM TAG DER ALLEE 20. OKTOBER 2019

Tag der Allee – Einladung in die Galerie der Alleen nach Wustrow



GALERIE DER ALLEEN

Egbert und Stefanie Striller – Lindenhaus – Dorfstraße 42/44 – 17255 Wustrow – 039828/26620



TAG DER ALLEE

Sonntag, 20. Oktober 2019

VON DER MENSCHLICHKEIT DER ALLEEN

Teilnahmegebühr 8 €

VON DER MENSCHLICHKEIT DER ALLEEN

Egbert und Stefanie Striller laden ein

20. Oktober 2019

14:15 Uhr: Öffnung der Galerie - Getränkebuffet

Ende: 18:00 Uhr

Ort: Lindenhaus, Dorfstraße 42 und 44, 17255 Wustrow

Mit Gesprächspartnern aus Straßenbau- und Naturschutzbehörden und Verbänden zu den Themen:

- Erhalt und Pflege des Bestands und Neupflanzungen
- Die Verkehrsorganisation für alle Verkehrsteilnehmer
- Verschiedene Radweg-Initiativen
- Förderungen der Qualitäten des Wohnens und des Tourismus im Erholungsgebiet an der Deutschen Alleenstraße

Anmeldung unter 039828 26620

Tag der Allee – Einladung der Gemeinschaft "von Dorf zu Dorf" in die Eickelberger Dorfkirche

Die Gemeinschaft „von Dorf zu Dorf“ im „Naturpark Sternberger Seenland“ nutzte ihre Wanderungen, um die Landschaft auf Bildern festzuhalten. Die entstandenen Fotos werden zum „Tag der Allee“ in der Kirche ausgestellt und für den Fotowettbewerb eingereicht.

Die Ausstellung wird am Freitag, 18. Oktober, festlich eröffnet. Vielfältige Angebote, auch für Kinder, sollen den „Tag der Allee“, den 20. Oktober, ein Erlebnis werden lassen. „Alleen liegen ja direkt vor unsere Haustür und laden zum Entdecken und Erforschen ein“, so Elke Woitke, Sprecherin der Gruppe.





Tour d'Allée auf Rügen am 12. Oktober 2019

Die Insel Rügen ist bekannt für herrliche alte Alleen. Am 12.10.2019 kann man diese mit vielen anderen Radsportbegeisterten genießen, wenn der Radsportverein Tour d'Allée Rügen zum 25. Mal zur „Boddenrunde“ einlädt. Damit wir auch zukünftig durch ein dichtes Blätterdach radeln können, wird seit vielen Jahren diese Tour mit einer Baumpflanzung verbunden, unterstützt von vielen Alleenfreunden Rügens und dem BUND Mecklenburg-Vorpommern.

Neben der 115 km Strecke gibt es auch Kurzstrecken über 75 km und 45 km für den typischen Freizeitfahrer. Jeder Teilnehmer erhält eine Medaille und eine Urkunde. Unter www.tda-ruegen.de findet man weitere Angaben und das elektronische Anmeldeportal. Kurzfristige Anmeldungen sind allerdings auch noch möglich.

Pflanzung von 50 Bäumen an der 7. Teilstrecke der Deutschen Alleenstraße in Rheinland-Pfalz



Die Deutsche Alleenstraße führt über 2900 km von der Insel Rügen zur Insel Reichenau im Bodensee. Sie ist eine der bekanntesten touristischen Themenrouten in Deutschland. Träger ist die ARGE Deutsche Alleenstraße, die vor über 25 Jahren auf Rügen gegründet wurde. In Kooperation zwischen dem Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz, der ARGE Deutsche Alleenstraße, der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und dem ADAC Mittelrhein e.V. werden zum „Tag der Allee“ am Montag, 21. Oktober 2019, um 14:00 Uhr 50 Bäume entlang der 7. Teilstrecke der Deutschen Alleenstraße, an der L232 bei „Menschels Vitalresort“ zwischen Meddersheim und Merxheim gepflanzt.

+++ AKTIV FÜR DEN ALLEENSCHUTZ – NEUES ALLEENPROJEKT DER HOCHSCHULE EBERSWALDE



DBU-Projekt
„Alleen als schützenswerte Landschaftselemente –
Eine bundesweite Erfassung und Sicherung von Alleen“

Hochschule für nachhaltige Entwicklung • Prof. Dr. Jürgen Peters • M.Sc. Annemarie Wilitzki •
 Die wissenschaftliche Begleitung wird durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt gefördert. (Förderkennzeichen 3515892003)



Im Frühjahr 2019 startete das von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) geförderte Projekt „*Alleen als schützenswerte Landschaftselemente – Eine bundesweite Erfassung und Sicherung von Alleen*“.

Die wissenschaftliche Begleitung übernimmt die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde unter der Projektleitung von Herrn Prof. Dr. Jürgen Peters und Annemarie Wilitzki.

Im Projekt soll eine GIS-basierte Erfassung aller Alleen und einseitigen Baumreihen in Deutschland erfolgen. Weitere Ziele des Projektes stellen die Entwicklung von

bundeseinheitlichen Kartierstandards dar sowie eine Zusammenstellung von landschaftlich besonders bedeutsamen Alleen, bei denen es gelungen ist, trotz schwieriger Ausgangsbedingungen einen Lösungsansatz zum Erhalt oder zur Erneuerung zu entwickeln.

Am 27. Mai 2019 fand eine erste Beratung mit den Kooperationspartnern des Projektes statt, darunter auch der BUND.

Wildblumen zum 10-jährigen Jubiläum – Alleenpatenschaft Dorfstraße Klein Kubitz – Insel Rügen



„Danke Herr Dr. Bilz, dass Sie die Wildblumensaat pünktlich zu unserem Alleenpatentreffen geschickt und auch gespendet haben und danke den fleißigen Alleenpaten Lotta, Karl, Fenju, Maximilian und Momo der Freien Schule Rügen! Die Baumscheiben an den Alleebäumen mussten von dem vielen Gras befreit werden, damit die Wildblumensamen auch gedeihen können.“

Katharina Dujesiefken vom BUND M-V zeigte den Alleenpaten, was bei einem Erziehungsschnitt an Jungbäumen alles zu beachten ist.“ *Bilder und Text (gekürzt) Silke Stephan*

+++ ALLEENTAGUNG 2019 AM 6. NOVEMBER IN GÜSTROW



Zu der 15. Alleen-Fachtagung des BUND Mecklenburg-Vorpommern in Kooperation mit dem LUNG laden wir alle Interessierten recht herzlich ein. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Termin: Mittwoch, den 6. November 2019 von 9:30h – 17:00h

Ort: Viehhalle, Speicherstraße 11, 18273 Güstrow

Einen Beitrag für einen erfolgreichen Schutz und die Weiterentwicklung von Alleen in Mecklenburg-Vorpommern leistet der BUND M-V unter anderem mit der jährlichen Alleen-Tagung, auf der alle, die mit diesem Thema verbunden sind, eine Plattform für einen Gedankenaustausch bekommen.

Zum Erhalt der Alleen gehört der Ersatz der Fällungen durch Neuanpflanzungen. Dass 2018 in dieser Hinsicht zumindest an Bundes- und Landesstraßen ein gutes Jahr war, kann das Landesamt für Straßenbau und Verkehr berichten.

Das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt wird über die Bedeutung von Nachanpflanzungen in Alleen aus dem Blickwinkel des Naturschutzes unter besonderer Berücksichtigung des Alleenfonds vortragen.

Es gibt einen Rückblick auf 10 Jahre Alleenpatenschaft Freie Schule Dreschwitz. Sie haben sich es erreicht, dass ihre Paten-Allee heute wieder geschlossen ist.

Die neuen Baumkontrollrichtlinien, Pflanzfehler und abiotische Schäden bei Jungbaumpflanzungen und Baumschutz auf Baustellen werden weitere Themen sein.

Ein Beitrag zum Erhalt von Altbäumen auf Dämmen am Beispiel der Stör-Wasserstraße wird den Tag beenden.

+++ WIR STARTEN – RADFERNFAHRT DEUTSCHE ALLEENSTRASSE 2020



Start: 1. Mai 2020 an der Nordsee in Dangast (Varel)
Ziel: 21. Mai 2020 an der Ostsee in Sellin auf Rügen
Detaillierte Auskünfte zu Streckenverläufen, Termine und viele weitere Informationen finden Sie hier:
<https://www.bund-mecklenburg-vorpommern.de/themen/mensch-umwelt/alleen/>

Mit dem Start in Dangast und dem Ziel in Sellin auf Rügen verbinden wir Nord- und Ostsee in einem weiten Bogen miteinander, der uns bis an das Erzgebirge führen wird. Innerhalb von 3 Wochen werden wir etwa 2.200 km zurücklegen, 10 Bundesländer durchqueren und 18 Etappenstandorte anfahren. Besonderes Merkmal der Tour 2020: Wir werden auch Strecken befahren, die nicht als „Deutsche Alleenstraße“ ausgewiesen sind. Darunter fallen die ersten drei Etappen im Bundesland Niedersachsen. Wir werben in dieser Region nicht nur für den Alleenschutz, sondern auch für die Ergänzung dieser Alleenstraße, denn sie ist ganz besonders geeignet, auf den unschätzbaren Wert der Alleen als Natur- und Kulturerbe und auch als touristische Attraktion hinzuweisen und für den Schutz und die Neuanpflanzungen von Alleen bei Behörden und Politikern zu werben.

Die Teilnehmerzahl pro Etappe ist auf 15 Radfahrer begrenzt. Melden Sie sich bei uns und werden Sie Teil dieser wunderbaren Werbetour für den Erhalt unserer Alleen.

Katharina Dujesiefken, Referentin Baum- und Alleenschutz, BUND Mecklenburg-Vorpommern
Katharina.Dujesiefken@bund.net

+++ WERDEN SIE AKTIV - GEMEINSAM FÜR DEN SCHUTZ UNSERER ALLEEN

ALLEENPATEN GESUCHT.

DIE ALLEEN BRAUCHEN SIE DENN:

**ALLEEN SIND EINZIGARTIG • LEBENSRAUM • UNSER KULTURGUT
UND DOCH BEDROHT!**

**EINE ALLEENPATENSCHAFT – EIN BEKENNTNIS FÜR DIE ZUKUNFT -
ES LIEGT AN UNS!**

5 EURO IM MONAT HELFEN

SPENDENKONTO: KENNWORT ALLEENSCHUTZ

**SPARKASSE MECKLENBURG-SCHWERIN
IBAN: DE 36 1405 2000 0370 0333 70**

WEITERE INFORMATIONEN UNTER: WWW.BUND-MECKLENBURG-VORPOMMERN.DE

